



Gladbecker Rätsel-Radtour 2026

Liebe Rätefreunde,

auch dieses Jahr lädt Sie der Gladbecker Heimatverein zur Rätsel-Radtour ein. An 16 Stationen, die im Stadtgebiet verteilt sind, können Sie Fragen beantworten. Die Buchstaben an den richtigen Antworten ergeben das Lösungswort.

Auf ruhigen Wegen fahren Sie abseits der Verkehrsstraßen durch das gesamte Stadtgebiet von Gladbeck. Startpunkt ist am Rathaus, Willy-Brandt-Platz 2, wo die Tour auch endet. Selbstverständlich können Sie den Rundkurs wohnortnah beginnen und beenden.

Es ist möglich, die Stationen abschnittsweise anzufahren. Schöner ist es, mit Freunden oder der Familie die gesamte Tour mit dem Rad abzufahren und gemeinsam die Lösung zu erarbeiten. Dann lernen Sie auf ca. 24 Kilometern einiges von Gladbeck kennen. Eine gpx-Datei können Sie auf unserer Homepage herunterladen und die Strecke mit einem Navigationsgerät oder einer Navigations-App abfahren.

Die Lösung senden Sie bis **Sonntag, 13.09.2026** an

Wolfgang Keuterling
Martin-Luther-Str. 14
45966 Gladbeck

oder per E-Mail wolfgang.keuterling@heimatverein-gladbeck.de

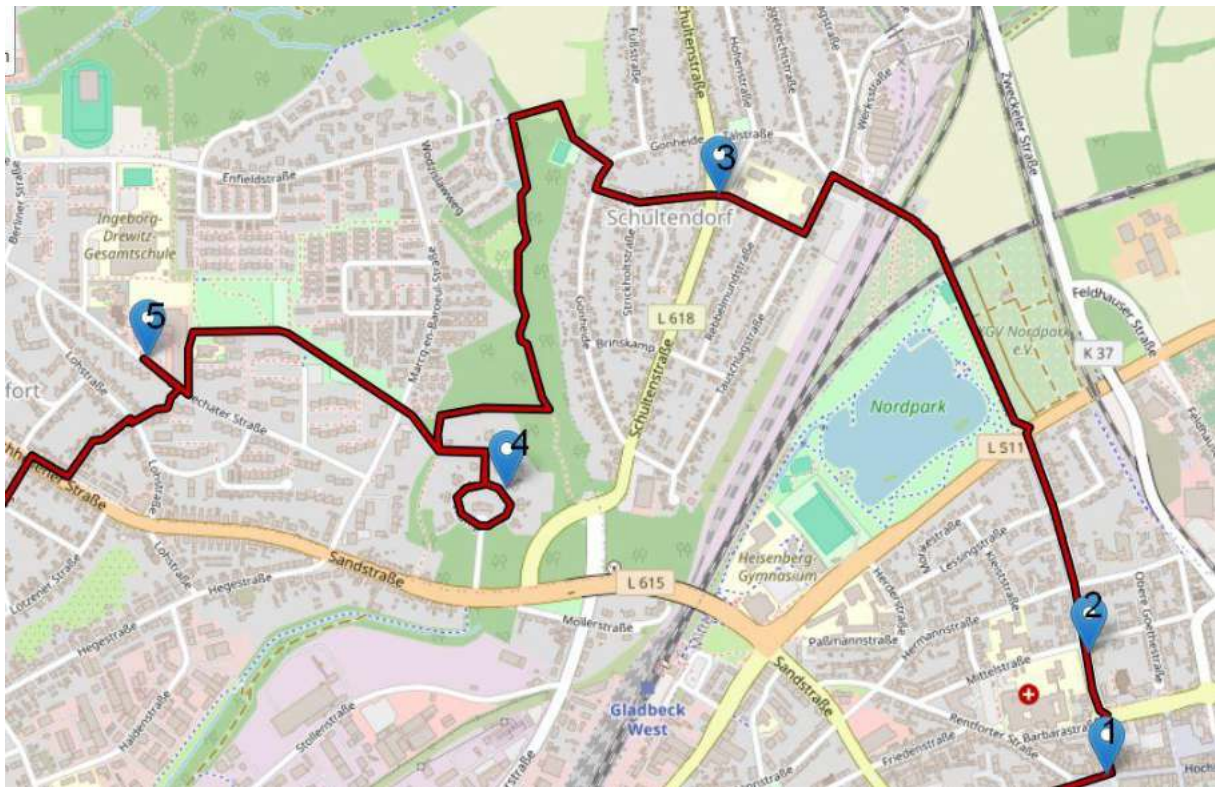
Unter den Einsendern der richtigen Lösung verlosen wir originelle Gladbeck-Präsente. Die Gewinner werden von uns informiert.

Viel Erfolg und viel Spaß beim Radeln und Raten!

Streckenverlauf der Rätsel-Radtour 2026



Stationen und Fragen



Station 1 Rathaus, Willy-Brandt-Platz 2

Gegenüber dem ehemaligen Café Schwarte befindet sich eine große Rosskastanie, an deren Fuß eine Tafel angebracht ist. Der Baum ist einer von fast 100 Gewächsen des Baumlehrpfads, den der Heimatverein in der Innenstadt von Gladbeck angelegt hat. Welche Nummer steht unter dem Schild?

- V 001
- S 005
- F 017

Station 2 Haus Postallee 12

Hier ist eine Ausstellungstafel angebracht. Sie erinnert auch an ein Gebäude, das an der Ecke Mittelstraße / Mühlenstraße (heute Postallee) stand. Wie hieß es?

- O Vestischer Gasthof
- T Vestische Gaststätte
- I Vestischer Hof

Station 3 Ecke Woorthstraße/Schultenstraße

Hier erklärt eine Tafel die Entstehung des Ortsteils Schultendorf. Er entstand auf dem Gelände eines ehemaligen Hofes. Wer war der Besitzer?

- E Schulte-Rebbelmund
- U Schulte-Zurhausen
- I Schulte-Tauschlag

Station 4 Haus Bernskamp 10a

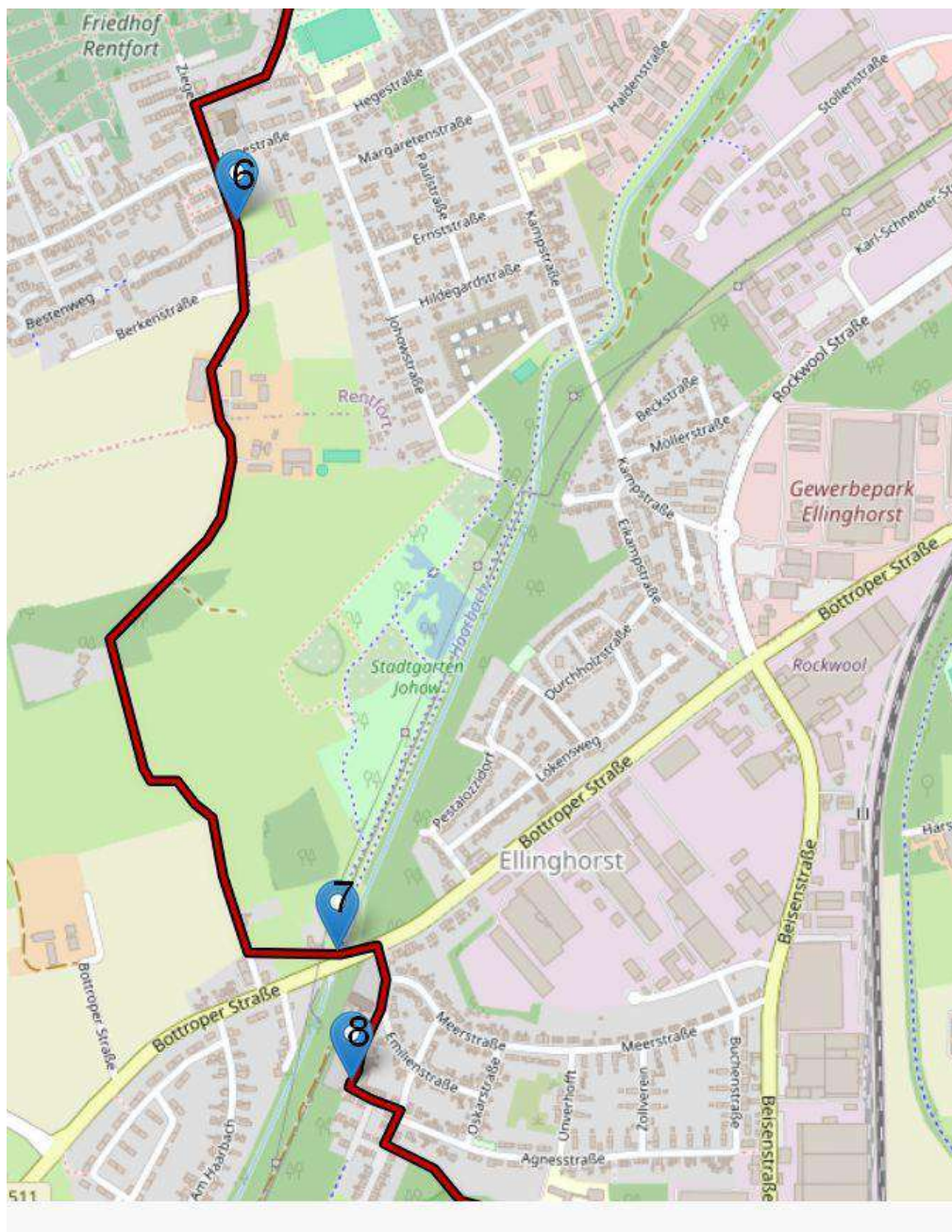
Im Vorgarten steht eine kleine Tafel, die darauf hinweist, dass es hier ein Naturdenkmal gibt. Welcher Baum steht hier unter Schutz?

- O Kastanie
- L Rotbuche
- B Platane

Station 5 Bushaltestelle gegenüber Haus Schwechater Straße 49

Die Tafel hier thematisiert die Geiselnahme von Gladbeck 1988. In welchem Monat begann das Geiseldrama?

- S Juni
- E Juli
- F August



Station 6 Ecke Voßbrinkstraße/Josef-Helmus-Weg

Hier steht ein Gedenkstein für Pfarrer Josef Helmus. Auch ein Zusatzschild unter dem Straßenschild Josef-Helmus-Weg informiert über ihn. Josef Helmus war Pfarrer an St. Josef von 1939. Wann starb er?

- A 1966
- R 1967
- N 1968

Station 7 Beckerathstraße/Bottroper Straße

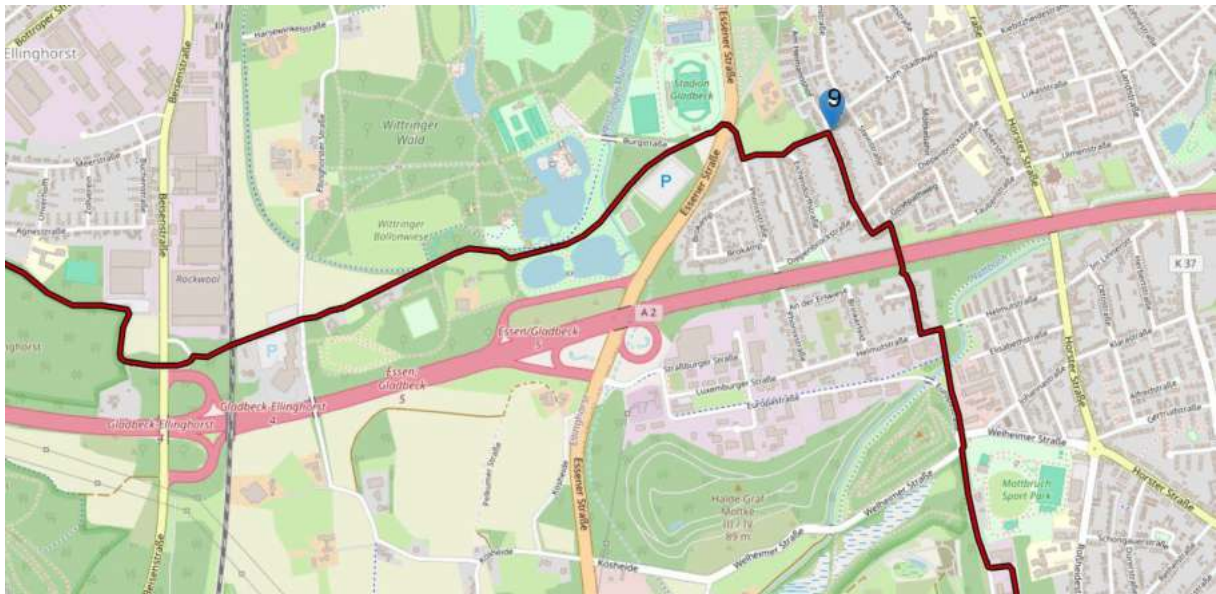
Ein Zusatzschild erläutert die Bedeutung des Straßennamens. Wofür steht Beckerath?

- L Flurname = Rodung bei der Becke (Haarbach)
- W Hof Beckerath, später Hachmann/Im Winkel,
- H ehemaliger Bergwerksdirektor

Station 8 Haus Maria-Theresien-Straße 16

Neben der Garage steht eine Tafel zum Thema Wetterschacht. Der wievielte Schacht in Gladbeck wurde hier errichtet?

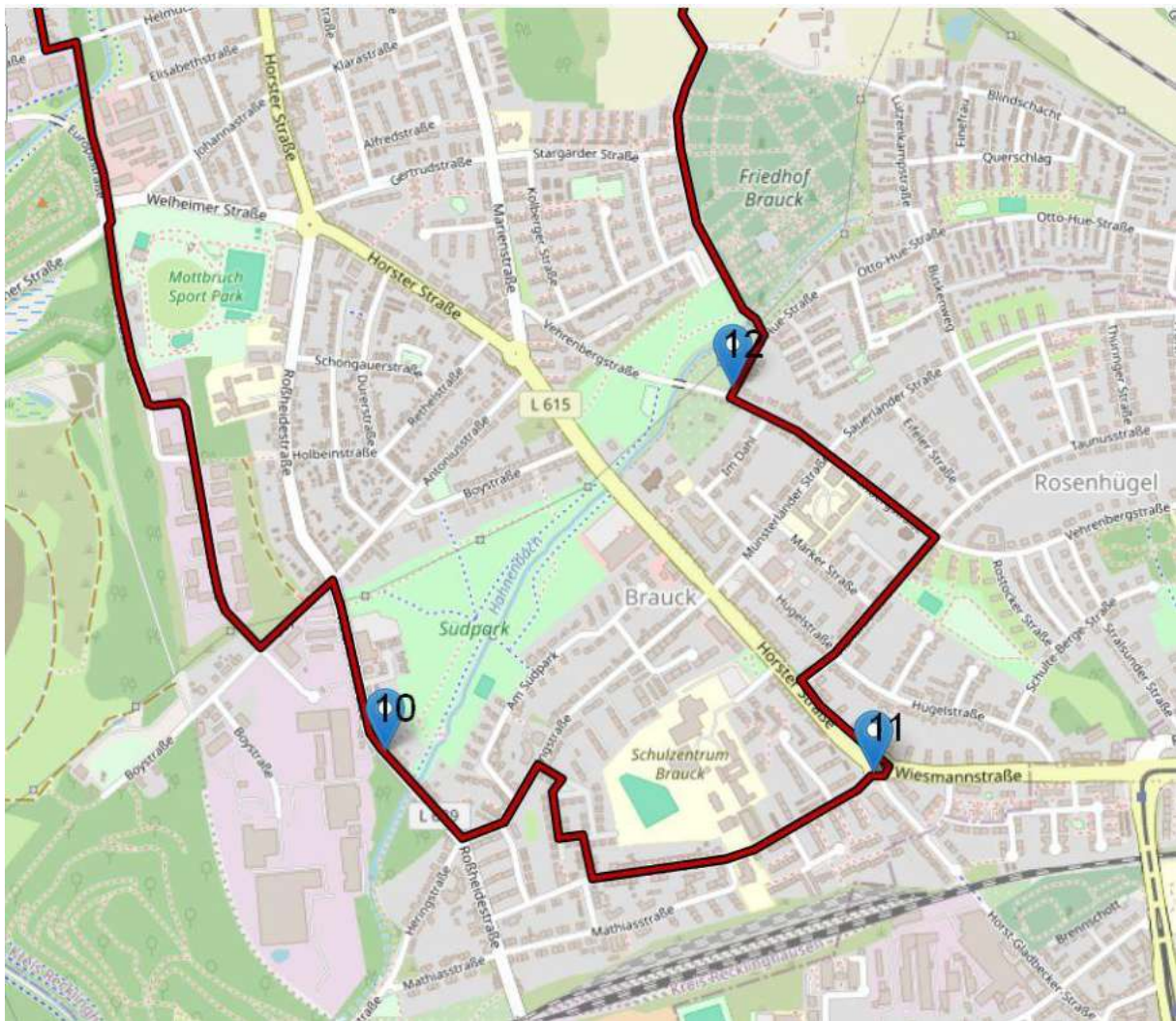
- E vierte
- T fünfte
- F sechste



Station 9 Haus Moltkesiedlung 36

Hier gegenüber wird auf einer Tafel die Entstehung der Moltkesiedlung erläutert. Wann erfolgte die Grundsteinlegung?

- G 1949
- I 1950
- L 1951



Station 10 Haus Roßheidestr. 123

Gegenüber befindet sich eine Tafel mit Erläuterungen zur ehemaligen Zeche Mathias Stinnes III/IV. Wann begann hier die Kohleförderung?

- D 1884
- J 1899
- L 1906

Station 11 Breukerstraße am Kreisverkehr Horster Straße

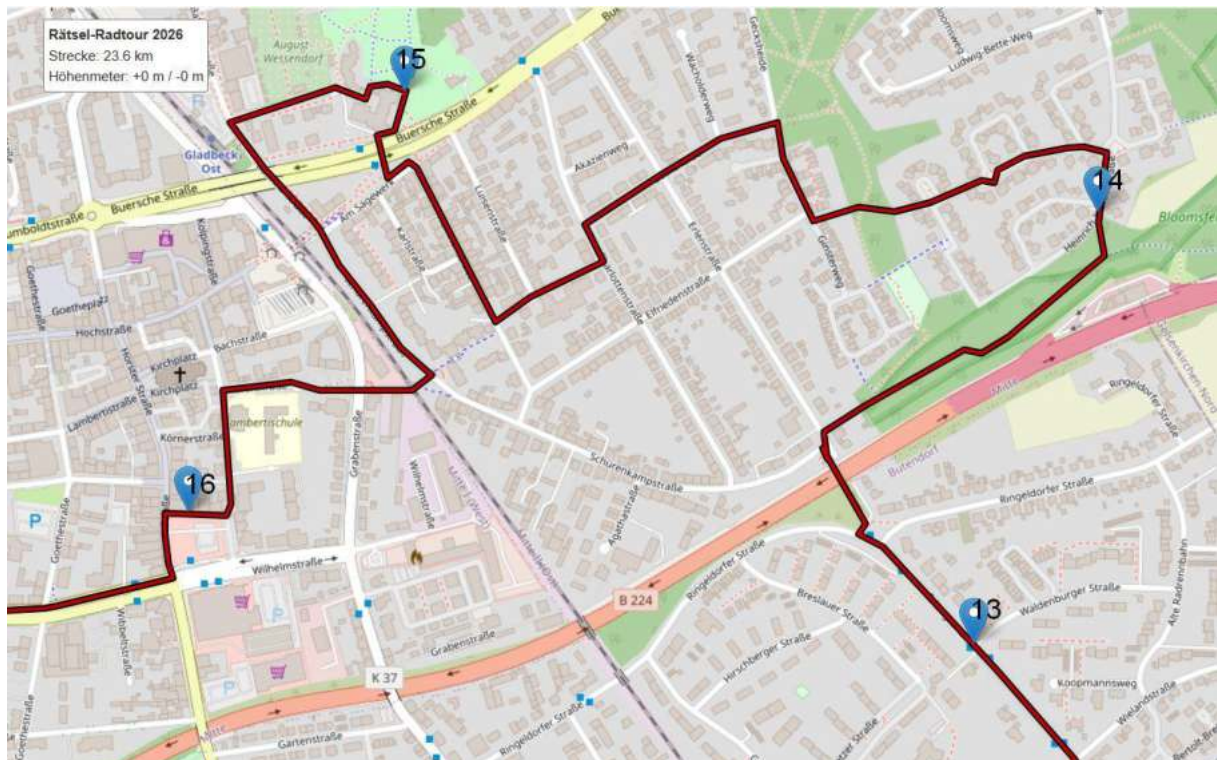
Am Straßenschild ist ein Zusatzschild angebracht. Was bedeutet der Name Breuker?

- F Hinweis auf den ehemaligen Bergwerksdirektor Erich Breuker
- A Hofname, bedeutet zum Bruch“, Brauck, dem Stift Essen zugehörig
- U Benannt nach einem Künstler, der vom benachbarten Hof Breuker stammte

Station 12 Ecke Vehrenbergstraße/Otto-Hue-Straße

Hier erklärt ein Zusatzschild die Herkunft des Straßennamens. Welcher Otto Hue ist gemeint?

- D Ein Bergbau-Gewerkschafter und sozialdemokratischer Reichstagsabgeordneter
- U Der Lampenhersteller Otto Hue
- B Ein Mitglied im ersten Gladbecker Stadtrat 1919



Station 13 Ecke Waldenburger Straße/Erlengrund

Ein bemalter Verteilerkasten weist auf einen bekannten Fußballverein im Revier hin. Welcher Verein ist es?

- R VfL Bochum
- G Rot-Weiß Essen
- B FC Schalke 04

Station 14 Ecke Bernhard-Poether-Weg/Heinr.-Krahn-Straße

Ein Legendschild erklärt die Herkunft des Straßennamens Bernhard Poether. Welcher Poether ist gemeint?

- C Ein bekannter regionaler Sänger und Live-Musiker
- E Ein Kaplan an der Kirche Herz-Jesu in Zweckel, + 1942 im KZ Dachau
- V Der Erste Beigeordnete der Stadt Gladbeck 1922 bis 1933

Station 15 Zwischen dem Vinzenzheim und Haus Küster

Hier im Park steht eine Skulpturengruppe mit dem Namen „Schöpfung“. Auf einem Schild neben der Gruppe steht geschrieben, welcher Künstler die Figuren schuf.

- V Gottfried Kappen
- C Erich Kuhn
- D Johann Heinrich Riesener

Station 16 Marktplatz, neben der Bäckerei Schollin.

Hier befindet sich eine Tafel zum ehemaligen Kaufhaus der Gebrüder Daniel. Wann eröffnete der jüdische Kaufmann Salomon (Sally) Daniel am Marktplatz an der Horster Straße 31 (früher Kaiserstraße) sein Geschäft?

- S 1889
- H 1901
- K 1906

Lösungswort: _____
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

Vorname, Name _____

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

E-Mail-Adresse _____

Telefon _____

Nehmen Sie sich bitte noch ein wenig Zeit, um einige Fragen zu beantworten:

Sind Sie damit einverstanden, dass der Heimatverein Ihre Mail-Adresse zum Versand von Heimat-Informationen (Newsletter) nutzt?

Ja ☐

Nein ☐

Sind Sie allein ☐ oder in einer Gruppe ☐ gefahren?

Wenn in einer Gruppe, wie viele Teilnehmer insgesamt?

bis 2 ☐

bis 5 ☐

mehr als 5 ☐

Waren Kinder dabei?

Ja ☐

Nein ☐

Wenn ja, wie viele und in welchem Alter:

Bis 10 Jahre Anzahl: _____

über 10 Jahre Anzahl: _____

Sind Sie die Strecke an einem Tag ☐ oder an mehreren Tagen gefahren? ☐

Haben Sie ein Navigationsgerät genutzt?

Ja ☐

Nein ☐

Haben Sie bereits an der Rätsel-Radtour 2025 teilgenommen?

Ja ☐

Nein ☐

Haben Sie Fragen, Anregungen, Kritik?